Eine Strickleiter bauen

Pusteblume 2

Pfadfindertechnik klingt manchmal kompliziert und nicht jeder findet Knoten einfach. Deshalb ist es gut, schwierige Dinge spielerisch zu verpacken. In diesem Fall möchte ich Euch einladen, auf dem Heimabend Strickleitern zu bauen und dann damit ein Kletter-Wettspiel zu veranstalten. Stefan

1.) Das Ziel für den Heimabend

Jede/r kann auf diesem Heimabend Üben:

- ➔ Webeleinstek
- ➔ Doppelter Achtknoten
- ➔ Umgang mit Säge
- ➔ Umgang mit Beil

Es werden räumliche Vorstellungsfähigkeit und Motorik beim Erlernen der Knoten, Balance/Geschicklichkeit beim Erklettern der Leiter gefordert.

2.) Das Material

Pro Kleingruppe á 3 Personen brauchst Du:

- ➔ 2 Enden 5 Meter Seil für die Leiter, mindestens 120 Kilo Tragfähigkeit
- ➔ Bandschlinge plus Karabiner für den Baum / oder ca. 2 Meter langes Seil
- ➔ Baumstamm (ca. oberarmdick) aus dem 6 Sprossen (Länge ca. 40 cm) gesägt werden können
- ➔ Beil
- ➔ Säge
- ➔ Baum zum Aufhängen der Strickleiter
- ➔ evtl. großer Hering
- ➔ evtl. Beutel mit Schokoriegeln
- ➔ evtl. Uhr mit Sekundenzeiger

❶ Benutzung von Beil und Säge

Erkläre an dieser Stelle:

- wie man eine Säge benutzt, das sie scharf ist und das man sie niemals herumliegen lässt, sondern sie nach Gebrauch immer sichert (aufhängt, wegpackt).
- wie man die Stange zum Sägen an einem oder zwei Enden auf etwas anderes legt, um Platz zum Sägen zu haben.
- wie man ein Beil benutzt und trägt.
- das beim Hacken niemand im Umkreis des Hackenden steht und das die Klinge niemals locker sitzen darf.
- Dass man die Stange beim Hacken an mindestens einer Seite auf etwas lagert, um nicht in den Boden zu hacken.
- Dass immer nur einer an einem Stück hackt und niemand irgendwelche Hände auf oder an das Hackstück legt.

3.) Die Anleitung

Erkläre zu Beginn den Ablauf des Heimabends allen in einer großen Runde:

	Zeitplan
➔ Die Gruppe wird in 3er Gruppen aufgeteilt, damit jede/r die Handgriffe erlernen kann. Es ist eine gute Idee pro Gruppe ein verantwortliches bzw. geschicktes Gruppenmitglied zu haben.	10 Minuten
➔ Zuerst müssen die Sprossen zugesägt und eingekerbt werden.	15 Minuten
➔ Dann braucht Ihr den Webeleinstek, um die Leiter zu binden.	20 Minuten
➔ Nun muss die Leiter an dem Baum angebunden werden	10 Minuten
➔ Schließlich geht es um die Wurst: wer kann am schnellsten die Leiter hochklettern und sich einen Schokoriegel aus dem Beutel nehmen?	20 Minuten
➔ Dann habt Ihr noch 15 Minuten zum Abbauen und für den Schlusskreis.	15 Minuten
➔ Erkläre nun allen, wie man mit ❶ Beil und Säge umgeht. Du kannst auch in die Runde fragen wer etwas darüber weiss und dann ergänzen.	**Gesamt:**
➔ Jetzt teilst Du Beile, Sägen, Bänder und Stangen aus. Die Gruppen können starten.	90 Minuten

4.) Der Bau

Während des Bauens solltest Du nicht selber mitmachen, sondern von Gruppe zu Gruppe gehen, um Knoten etc. zu zeigen und auf Sicherheit und Zeit zu achten.

Jede Gruppe sägt ca. 6 Sprossen ab und kerbt sie am Rand mit dem Beil leicht ein, damit die Knoten nicht abrutschen können.

Es gibt zwei Seile, eins links, eins rechts. Jede Sprosse wird auf beiden Seiten mit einem ❷ Webeleinstek an das jeweilige Seil geknotet. Wichtig ist, dass die Sprossen gerade hängen. Achtung: wenn die Leiter einmal belastet wurde, sind die Knoten schwer zu öffnen oder zu verschieben.

An der Oberseite der Leiter werden beide Seile mit einem ❸ gedoppelten Achtknoten zusammengeknüpft, so dass eine Schlaufe zum Aufhängen entsteht.

Die Gruppen werden unterschiedlich schnell voran kommen. So kannst Du jeder Gruppe der Reihe nach beim Erklären der Knoten behilflich sein. Geknotet wird aber alleine!

5.) Das Anbringen der Leiter

Jemand wird auf den Baum steigen müssen, z.B. per Räuberleiter. Klettert nicht zu hoch, das ist gefährlich ✞.

Dann legt die Bandschlinge um den Baum und haltet deren beiden Enden und die Aufhängeschlaufe der Leiter mit dem Schraubkarabiner zusammen. Gut zuschrauben ✞. (Bandschlingen kauft man in Outdoorläden, es sind zu einer Schlinge vernähte, feste Schlinge aus flachem, extrem stabilen Band).

Alternativ kann man natürlich auch ein entsprechend langes Seil nehmen und es z.B. mit einem Palstek oder einem Kreuzknoten um den Baum befestigen.

Nach Bedarf kann das untere Leiterende mit einem Hering (+ doppelte-Acht-Schlinge) an den Boden oder an den Baum geknüpft werden, damit sie nicht so schwingt.

Bevor irgend jemand auf die Leiter steigt, musst Du die Knoten prüfen ✞. Stelle Dich zusätzlich auf die unterste Sprosse und belaste die Leiter, hüpfe leicht. Hält es? Gut. Dann kann jeder mal probieren.

5.) Das Spiel

Sucht Euch die schönste Leiter aus. Einer bringt den Beutel mit Schokoriegeln nach oben und knotet ihn über dem Leiterende an. Der Reihe nach kann jede/r versuchen, den Zeitrekord aufzustellen und sich einen Schokoriegel zu erstreiten.

Wichtig ist, niemanden auszulachen, der es nicht schafft, sondern Hilfestellung zu geben.



6.) Tips

Achte in jedem Falle drauf, die Zeiten einzuhalten. Die Leitern müssen fertig werden, sonst wird den Teilnehmenden langweilig, sie haben keinen Spaß und Du einen schweren Job. Wenn Ihr zu lange braucht, testet die Leitern nächste Woche.

Übe die Knoten vorher selbst gut, sonst kann es Chaos geben.

Bei in Knotenkünsten ungeübten Gruppen kann es sinnvoll sein, einen Heimabend vorher die Knoten zu üben. Damit könnte man alleine schon 30-60 Minuten zubringen.

Sicherheit geht vor: wenn das richtige Material fehlt, verschiebe den Plan. Die Seile müssen mindestens 120 Kilo halten. Hänge die Leiter nicht höher als 3 Meter. Gib besonders auf „wackelige“ Kandidaten acht und gibt Hilfestellungen.

Arbeitsblätter:

❷ Webeleinstek

❸ Doppelter Achtknoten

Impressum:

Pfadfinder & Pfadfinderinnenbund Nordlicht e.V.
Neumünstersche Str. 10
20251 Hamburg
info@pbnl.de
www.pbnl.de